

INHALT

Einleitung.....	9
-----------------	---

I Biographie

1 Paul Heyse: <i>poeta laureatus</i> der Gründerzeit.....	15
1.1 Von Berlin nach München: Etappen einer steilen Autorenkarriere.....	19
2 Italien: Ein bürgerlicher Reisender auf vorgezeichneten Wegen.....	28

II Dichtung

1 Die <i>Idyllen von Sorrent</i> und <i>L'Arrabbiata</i> : Erste Muster der literarisierten Reiseerfahrung.....	47
2 Die Italiennovellen.....	52
2.1 Laurellas schöne Schwestern.....	58
2.2 <i>L'amore in Italia</i> : Thema mit Variationen.....	62
2.3 Deutsche Reisende und ihre italienischen Abenteuer.....	74
2.4 Der Gardasee: Die Wiederentdeckung einer literarischen Landschaft.....	87
3 Verse eines "Bürgers zweier Welten".....	93
4 Sentimentaler Renaissancismus.....	100

III Nachdichtung

1 Übersetzungen und Studien.....	109
2 <i>Italienische Dichter seit der Mitte des 18. Jahrhunderts</i>	119
2.1 Die Naturlaute der Poesie.....	128
2.2 Der Beginn der italienischen Moderne.....	134
2.3 Giacomo Leopardi und der Weltschmerz.....	153
2.3.1 Exkurs: <i>Nerina</i> oder Von gefährlicher Dichtung.....	170
2.4 Giusti, Belli und das fremde Lachen.....	178
2.5 Die Zeitgenossen.....	200
2.5.1 Literaturwissenschaftler, Literaten und Freunde.....	205
2.5.2 Das zwiespältige Bemühen um Giosuè Carducci.....	226
2.5.3 Spätromantiker, Scapigliati und "manch Unbedeutendes".....	236
2.5.4 Ada, Annie und die anderen: "Frauenzimmerliche Lyrik".....	251
2.5.5 Die Jahrhundertwende: Letzte Berührungspunkte.....	284
3 Die "heiteren Gestirne" der Renaissanceliteratur.....	289

IV Materialien

1 Paul Heyses italienische Bibliothek.....	299
2 Briefe von italienischen Autoren und Gelehrten.....	320
3 Italienische Glückwünsche zum 15. März 1910.....	331
Literaturverzeichnis.....	333
Nachweis der Abbildungen.....	342